

## Erfolge beim Lions-Club-Cup 2018

### Pilgerhaus-Mannschaft feiert die Vizemeisterschaft

(pm/red). Bereits zum 27. Mal richtete das Pilgerhaus Weinheim zusammen mit dem Lions Club Mannheim-Rosengarten die nordbadische Meisterschaft um den „Lions Club-Cup“ aus - und belegte mit seinem Team am Ende den zweiten Platz.

Durch die Teilnahme an dem „Lions-Club-Cup“ qualifizieren sich die beiden besten Teams der vier Kategorien für das baden-württembergische Landesfinale der „Special Olympics“ in Karlsruhe. Das Interesse an dem Turnier teilzunehmen, steigt daher stetig an. Aus den knapp 30 Anmeldungen konnten dieses Jahr 22 Teams aus dem Großraum Rhein-Neckar, Hessen und Baden berücksichtigt werden.

Die „Weinheimer Lokalmatadoren“ vom Pilgerhaus und

der Lebenshilfe-IKB sahen sich in ihren Kategorien einer starken Konkurrenz gegenüber und mussten letztendlich den ange-reisten Gästen den jeweiligen Gruppensieg überlassen. Auf das Siegertreppchen ganz oben schafften es Pforzheim, Mannheim-Vogelstang, Schwarzach und Sinsheim. Dennoch hatte das Pilgerhaus allen Grund zu feiern, holte man doch im letzten Spiel einen 0:2-Rückstand gegen Mannheim auf und wurde „Vizemeister“, was endlich wieder die Teilnahme an der Landesmeisterschaft bedeutet.

Vorbildlich im Turnier ist das faire Miteinander, so dass die drei Lions Club-Schiedsrichter Roger Dienert, Uli Hollerbach und Timo Steitz einen eher ruhigen Fußball-Tag erlebten. Der Lions Club MA-Rosengarten stiftete wie gewohnt die

22 Pokale für alle Mannschaften. Eine besondere Ehrung erhielt Gerhard Becker vom DRK-Ortsverein Weinheim-Lützelsachsen, der zum 15. Mal in Folge als „gute Seele und Ersthelfer“ beim Turnier dabei war

und unter großem Beifall der 250 Sportler zum Dank einen großen Präsentkorb erhielt. Die Pokalübergabe übernahmen Thomas Steitz vom Lions Club und Mathias Held, Trainer am Pilgerhaus.



Die Spieler des Pilgerhauses belegten in ihrer Kategorie den zweiten Platz und fahren damit zur Landesmeisterschaft. Foto: oe